

IVT-Hö® Reflexionsgespräch CAR

Name:..... Datum:.....

ABSCHLUSSBEDINGUNGEN für alkoholauffällige Kraftfahrer	erfüllt = Namenskürzel
1. Die Problem- und Tathergangsschilderungen geben bereits Hinweise auf eine selbstkritische Problemaufarbeitung. (Alkoholproblem = A; Fahrentscheidung = F)	
2. Die angegebenen Trinkmengen entsprechen der Höhe der BAK.	
3. Neigungen zur Verharmlosung (V), Schuldabwälzung (S) oder anderer Einsichtsabwehr (E) kommen nicht vor.	
4. Das Ausmaß und die Entwicklung der Alkoholprobleme wurden freimütig und ohne Widerspruch zur erreichten BAK dargelegt.	
5. Die Bedeutung der Alkohol-Trinkgewohnheiten für die äußere Gestaltung und innerseelische Bewältigung der Lebensführung wurde erkannt (Wozu-Frage).	
6. Die zugrunde liegende Lebensstilproblematik (i. S. der IP) ist bewusst und korrekturfähig geworden.	
7. Das Ausmaß und die Art der Probleme bei der Veränderung der Alkohol-Trinkgewohnheiten wurde offen dargelegt und auf die Punkte 4., 5. und 6. bezogen.	
8. Ein auf die Punkte 4., 5. und 6. bezogener realistischer Plan zur Korrektur des Lebensstils und der Alltagsgestaltung wurde erarbeitet und umgesetzt.	
9. Die Auswirkungen der Veränderungen auf die Bereiche Familie/Partnerschaft, Beruf/Ausbildung, Freundeskreis/Freizeit wurden lebensecht geschildert.	
10. Der Zukunftsplan für Abstinenz oder kontrolliertes Trinken zieht eine realistische Konsequenz aus den Punkten 4., 5. und 6..	

Hinweise für den Therapeuten bitte auf der Rückseite vermerken.